



Wer RÜCKT?
NA UND

IRRSINNIG] [MENSCHLICH



Irrsinnig Menschlich e.V. für die Jahrestagung des Dachverbandes Gemeindepsychiatrie e.V.

Erfahrung im Umgang mit Wirkungsorientierung und Social Reporting Standard Workshop

21.06.2018

Irrsinnig Menschlich e.V. engagiert sich für psychische Gesundheit

Unser Team

Im Jahr 2000 in Leipzig gegründet, begeistern wir mit **Präventionsangeboten zur psychischen Gesundheit.**



Unsere Expertinnen und Experten

Wir arbeiten in Tandems aus Menschen, die Erfahrungen mit psychischen Gesundheitsproblemen haben als persönliche Experten und von Berufs wegen. Der Austausch mit den **persönlichen Experten** ist **Alleinstellungsmerkmal und Schlüssel zum Erfolg** unserer Angebote.

Unsere Programme



Verrückt? Na und!

Mit unseren **Verrückt? Na und!** - Schultagen machen wir seit 2001 psychische Krisen klassenweise besprech- und verstehbar. So wappnen wir Schüler für Krisen und fördern Schulerfolg.



Psychisch fit studieren

Mit **Psychisch fit studieren** machen wir seit 2017 psychische Krisen hörsaalweise besprech- und verstehbar. So erhöhen wir die Chance auf Studienerfolg.



Psychisch fit arbeiten

Mit unseren **Psychisch fit arbeiten** - Angeboten verbessern wir seit 2016 auf Kundenanfrage die psychische Gesundheit im Unternehmen.

Irrsinnig Menschlich e.V.

Mission und Vision

Unsere Mission und Vision

Unsere Mission

Psychische Erkrankungen beginnen oft schon im Jugendalter. Doch häufig vergehen mehrere Jahre, bis Betroffene Hilfe suchen. Die größte Hürde für sie ist die Angst, stigmatisiert zu werden. Irrsinnig Menschlich verkürzt mit seiner Präventionsarbeit in Schule, Studium und Unternehmen diese Zeitspanne. Wir helfen Menschen, ihre Not früher zu erkennen, sich nicht zu verstecken und Unterstützung anzunehmen. Gemeinsam mit unseren krisenerfahrenen Experten öffnen wir Herzen, geben Hoffnung und machen psychische Krisen besprechbar.

Unsere Vision

Seelische Gesundheit ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Jeder Mensch weiß, wie wertvoll seelische Gesundheit ist und wie er sie pflegen kann. Auf seelisches Wohlbefinden zu achten, ist für alle selbstverständlich und niemand wird wegen einer psychischen Krise ausgegrenzt.

Irrsinnig Menschlich e.V. - Nutzen für die Teilnehmenden

- Sie lernen Warnsignale psychischer Krisen kennen.
- Sie diskutieren typische Bewältigungsstrategien.
- Sie hinterfragen Ängste und Vorurteile gegenüber psychischen Krisen.
- Sie erfahren, wo es Hilfe gibt.
- Sie finden heraus, was sie stärkt und durch Krisen trägt (Resilienz).
- Sie setzen sich auseinander, wie sie in ihren Einrichtungen (Schule, Hochschule, Betrieb) ein Klima schaffen, in dem es natürlich ist, über psychische Schwierigkeiten zu sprechen, niemand wegen psychischer Krisen ausgegrenzt wird und gemeinsam nach Lösungen gesucht wird.

Irrsinnig Menschlich e.V. - Wirkungsfaktoren

- Wir agieren authentisch, offen und lösungsorientiert.
- Wir setzen auf den Austausch von Lebenserfahrungen und auf das Voneinander-Lernen.
- Wir orientieren uns an einem ganzheitlichen Konzept von Gesundheit.
- Wir unterstützen die Teilnehmer, schwierige und tabuisierte Themen in einer wertschätzenden und konstruktiven Art und Weise zu besprechen.
- Wir reflektieren setting- und altersadäquate Ängste, Vorurteile und Bewältigungsstrategien.
- Wir tragen zusammen, wer wie im Ernstfall helfen kann.
- Wir ermutigen die jeweiligen Organisationen, die Förderung psychischer Gesundheit als Qualitätsmaßnahme zu betrachten.

Meilensteine in der Auseinandersetzung mit Wirkungsorientierung

- 2009 Dr. Manuela Richter-Werling Ashoka Fellow
- 2009 Erster Jahresbericht nach dem Social Reporting Standard (SRS)
- 2009 Programm „Verrückt? Na und!“ wird Modellprojekt für die vorbildliche Umsetzung des nationalen Gesundheitsziels „Gesund aufwachsen“
- 2012 PHINEO Wirkt-Siegel im Themenreport Depression
- 2014 Aufnahme in die „Grüne Liste Prävention“ des Landespräventionsrats Niedersachsen
- 2014 Teilnahme am Impact Circle der BMW Stiftung Herbert Quandt
- 2014 Orientierung am Leitfaden Prävention des GKV-Spitzenverbandes nach §§ 20 SGB V
- 2016 Inkrafttreten des Präventionsgesetzes

Wirkung verstehen

Die wesentliche Bedeutung von Wirkungsorientierung liegt im Lernen, in der kontinuierlichen Verbesserung der eigenen Arbeit.

Nur wer seine Arbeitsergebnisse, seine Stärken und Schwächen kennt, kann diese nutzen und sich weiterentwickeln

PHINEO gAG, Jahresbericht 2017

Irrsinnig Menschlich e.V. – Erfahrungen mit Wirkungsorientierung

1. Seit Gründung von Irrsinnig Menschlich e.V. 2001 beschäftigen wir uns mit dem Thema Wirkung (Ursache/Wirkung – zwei Hälften, die zusammen gehören!).
 - a) Ziel: mittel-und langfristige Veränderungen bei Lösung eines gesell. Problems, die infolge einer bestimmten Leistung bei einer bestimmten Zielgruppe, in ihrem Lebensumfeld, in Bereichen der Gesellschaft erreicht wird.
 - b) Seit Beginn: wissenschaftliche Evaluation von „Verrückt? Na und! Seelisch fit in der Schule“ durch die Universität Leipzig 2001, 2006, 2011, 2017/18.
2. Seit 2009: Anwendung SRS (Ashoka, Wirkungszyklus von PHINEO). Im Fokus: kontinuierlich Angebote, Prozessabläufe, Organisation, Netzwerk. SRS = Motor unserer Entwicklung!
 - a) Was sind Zielgruppe, Produkt, Markt, Wettbewerber? Was sind Inputs, Outputs, Outcomes und Impact? Was sind Stärken und Schwächen?

Irrsinnig Menschlich e.V. – Erfahrungen mit Wirkungsorientierung

- 3) Die jährliche Berichterstattung auf der Grundlage des Social Reporting Standards (SRS) hat hohen Stellenwert – intern und extern.

Zielgruppen: Kooperationspartner, finanzielle Unterstützer, Spender, Politik, Wirtschaft, Stiftungen etc., Vereinsmitglieder.

- a) Der SRS ist eine geniale Vorlage für das Sichtbarmachen des Engagements, der Erfolge und der nächsten Schritte bei den o. g. Zielgruppen.
- b) Der SRS dient der Kontrolle der Zielerreichung und Planung.
- c) Der SRS macht transparent, wie effizient Ressourcen eingesetzt und mit einfachen Mitteln zur Lösung eines gesellschaftlichen Problems beitragen wird.

Irrsinnig Menschlich e.V. – Erfahrungen mit Wirkungsorientierung

- 4) Den SRS setzen wir erfolgreich beim Fundraising und bei der Gewinnung von Kooperationspartnern ein.
 - a) Wachstum der Reichweite und des jährlichen Budgets.
 - b) Stärkung des Images: Wir werden mehr denn je gehört, nachgefragt und unterstützt.
 - c) Stärkung der Zusammenarbeit. Wir müssen weniger erklären und überzeugen. Im Mittelpunkt steht die Frage: Wie können wir gemeinsam mehr Wirkung erzielen?

Verrückt? Na und! – Psychisch fit in der Schule

Finanzpartner und Förderer

BARMER

 Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland	 Deutsche Rentenversicherung Rheinland	 Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg	 Deutsche Rentenversicherung Nord	 Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz
 Deutsche Rentenversicherung Nordbayern	 Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd	 Deutsche Rentenversicherung Oldenburg-Bremen	 UK NRW Unfallkasse Nordrhein-Westfalen	 UK RLP Unfallkasse Rheinland-Pfalz



UKT
Unfallkasse Thüringen

Freistaat
Thüringen




Stadt Leipzig



AGETHUR
Landesvereinigung für
Gesundheitsförderung
Thüringen e.V.



**Sächsische Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung e.V.**



LVGF SH
Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung
in Schleswig-Holstein e.V.



HAGE | Hessische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V.



ASHOKA

BMW Stiftung
Herbert Quandt

Robert Bosch **Stiftung**



IRRINNIG | **MENSCHLICH**

Verrückt? Na und! – Psychisch fit in der Schule

Strategie

»Verrückt? Na und!« ist ein erprobter Schultag zur seelischen Gesundheit. Mit kleinem Aufwand erzielen wir große Wirkung: Eine lebendige, authentische Erfahrung, durch die Schülerinnen, Schüler und ihre Lehrkräfte Lebenszuversicht gewinnen.

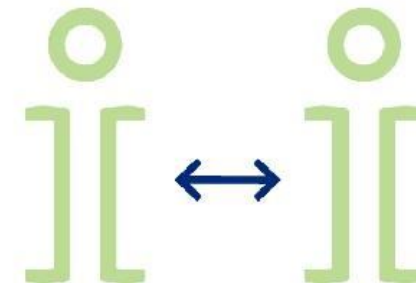
Das Angebot setzt an dem weltweiten Haupthindernis zur Verbesserung der psychischen Gesundheit an: der Reduktion des Stigmas.



Information



Aufklärung



Voneinanderlernen
Begegnung mit Mitgliedern
der stigmatisierten Gruppe

Verrückt? Na und! – Psychisch fit in der Schule

Konzept

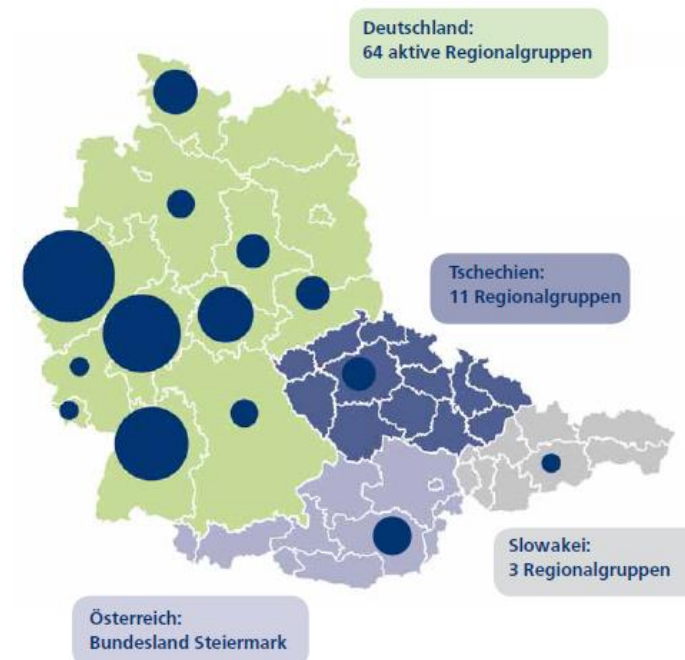
- + Dauer: ein Schultag klassenweise für Schulen der Sekundarstufe I und II
- + Zielgruppe: Jugendliche ab 14 und ihre Klassenleiter
- + Referenten: Tandem aus fachlichen und persönlichen Experten
- + Durchführung in drei Schritten:
 1. Ansprechen statt Ignorieren
 2. Glück und Krisen
 3. Erfahrungsaustausch mit persönlichen Experten



Verrückt? Na und! – Psychisch fit in der Schule

Verbreitung und Reichweite

- + Social-Franchise-System
- + Kooperationspartner: Einrichtungen der psychosozialen Versorgung, Prävention und Gesundheitsförderung, Deutschland: ca. 70
- + Finanzielle Partner: BARMER, Deutsche Rentenversicherung und Unfallkassen auf Länderebene
- + Kosten: 500 € pro Schultag
- + Reichweite Deutschland und international



Verrückt? Na und! Evaluation

Externe Evaluation: 2001, 2006, 2011

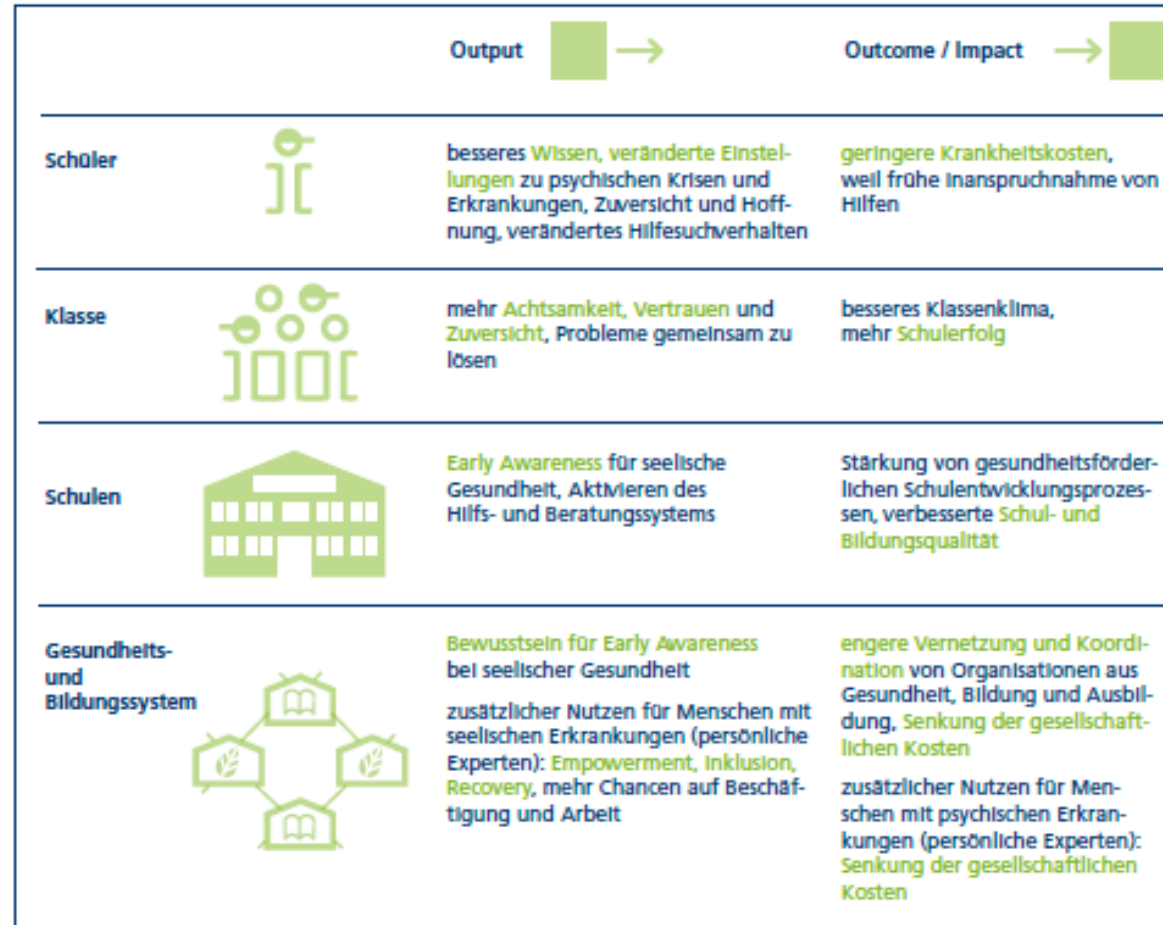
Nach dem Schultag

- 96 % der Schüler meinen, sie hätten jetzt mehr Wissen über seelische Gesundheit
- 75 % der Schüler sehen persönliche Experten als Vorbild für Bewältigung eigener Krisen
- 74 % der Schüler meinen, Krisen besser bewältigen zu können

Im Falle einer seelischen Krise ist für die Mehrheit der Schüler in der Schule der Klassenleiter der wichtigste Ansprechpartner.

Conrad I, Dietrich S, Heider D, Blume A, Angermeyer M. C. & Riedel-Heller St. (2009) „Crazy? So what!“ A school programme to promote mental health and reduce stigma – results of a pilot study. Health Education, 109(4): 314–328 ISSN 0017-8969

Conrad, I., Heider, D., Schomerus, G., Angermeyer, M.C. & Riedel-Heller, St. (2010). Präventiv und stigmareduzierend? - Evaluation des Schulprojekts „Verrückt? Na und!“. ZPPP, 58 (4), 257-264.



Verrückt? Na und!

Kosten-Nutzen-Verhältnis



Psychisch fit Studieren

Forum für Studierende

Format des Forums

- + Dauer: ca. 90 min.
- + Zielgruppe: Studierende, insbesondere Studienanfänger.
- + Finanzielle Partner: BARMER, Prof. Otto Beisheim-Stiftung
- + Findet überwiegend in den Einführungswochen zu Studienbeginn statt in Zusammenarbeit mit Hochschulen und psychosozialen Beratungsstellen
- + 2017: an 16 Hochschulen mit ca. 1.000 Studierenden
- + Ab 2018: rasche Skalierung mit ca. 40 Hochschulen

Bundesweiter Präventionspartner

BARMER



Psychisch fit arbeiten

Azubis, duale Studierende, Trainees, Mitarbeiter

- + Tagesworkshop (je nach Bedarf)
- + ca. 12-25 Teilnehmende
- + Ziel: Azubis und duale Studierende sind die Zukunft des Unternehmens. Wir möchten die Gesundheitskompetenzen von jungen Erwachsenen stärken und Bewusstsein für eine frühzeitige Auseinandersetzung mit dem Thema schaffen.
- + Referenzkunden:

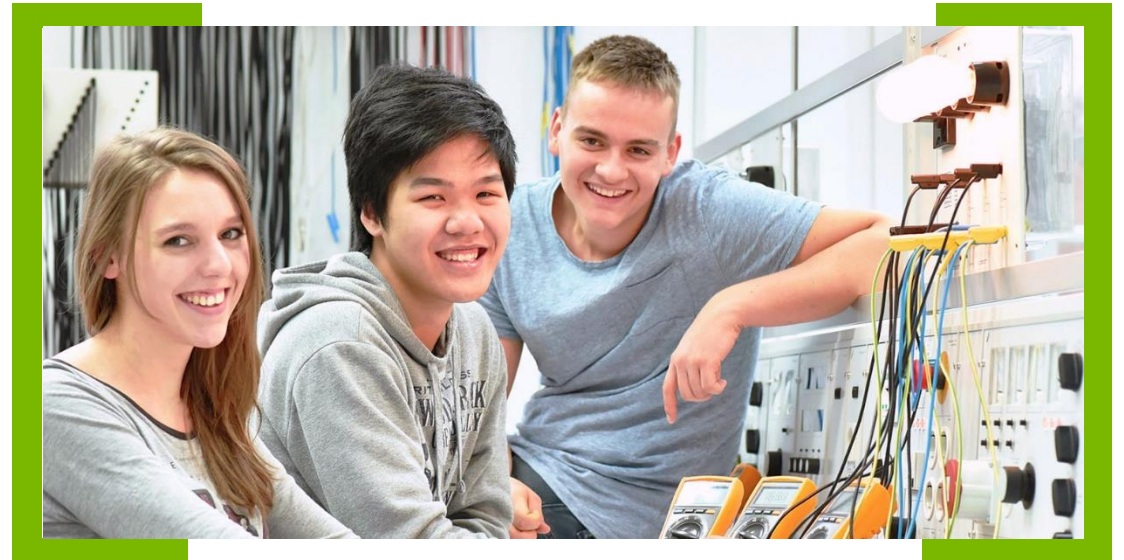


BOSCH
Technik fürs Leben



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Zwickau

- + Rahmenvertrag mit der AOK Plus für Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement



Wir freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt

Dr. Manuela Richter-Werling
Vorstandsvorsitzende

Telefon 0341 492561-82
Mobil 0176 84739971
Email n.goeller@irrsinnig-menschlich.de

www.irrsinnig-menschlich.de

Irrsinnig Menschlich e.V.
Erich-Zeigner-Allee 69-73 / 04229 Leipzig